



SYNTAX IM TIBETISCHEN

PRÄDIKAT/ VERBEN NOMINA PARTIKEL	Hauptregel:	Das Prädikat steht am Ende des Satzes		
Agens/ Substantiv eines transitiven /kausativen Verbs	Objekt eines transitiven Verbs	→	→	transitives/ kausatives Verb, welches den Satz beendet (mit direktem Akkusativ- Objekt)
	↖ ↙	Ergänzungen zur Vollständigkeit des Objekts und Subjekts	nähere Bestimmungen des Verbs	↗ ↘
	Subjekt eines intransitiven/res ultatives Verbs	→	→	intransitives/ resultatives Verb, welches den Satz beendet.

„Craig Prestons Modell“ („How to read classical Tibetan“), welches einfache und komplexe Sätze zulässt.

Beispiel eines Satzes mit transitivem Verb:

ངས་ཁོ་རང་མཐོང་བ་ཡིན། Ich - ihn - gesehen habe = Ich habe ihn gesehen.

Beispiel eines Satzes mit intransitivem Verb:

དེ་རིང་ཆར་པ་ཞེ་དྲག་བབ་གི་འདུག། Heute - Regen - sehr - fällt = Heute regnet es sehr.